



BCDI - Aktienfonds

R.C.S. Luxembourg K1336

Jahresbericht für den Zeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform
eines Fonds Commun de Placement (FCP)

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82.183

BCDI-Aktienfonds

Inhalt

Bericht zum Geschäftsverlauf	Seite	2
Geografische Länderaufteilung und wirtschaftliche Aufteilung des BCDI-Aktienfonds	Seite	3-4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des BCDI-Aktienfonds	Seite	5
Aufwands- und Ertragsrechnung im Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018	Seite	7
Vermögensaufstellung des BCDI-Aktienfonds	Seite	8
Zu- und Abgänge vom 10. Oktober 2016 bis 31. März 2018	Seite	10
Erläuterungen zum Jahresbericht für den Zeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018	Seite	11
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	Seite	17
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	20

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

BCDI-Aktienfonds

Bericht zum Geschäftsverlauf

Die erste Berichtsperiode des BCDI-Aktienfonds umfasst den Zeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018 bzw. 18 Monate. Damit handelt es sich um ein verlängertes Geschäftsjahr. Der Zeitraum im Rückblick:

Am 3. November 2016 feierte der BCDI-Aktienfonds offizielles Börsendebüt an der Börse Stuttgart und damit den gleichzeitigen Handelsstart. In der nur zweiwöchigen Zeichnungsphase vom 17. bis 31. Oktober investierten Anleger 56,8 Millionen Euro in den BCDI-Aktienfonds.

Innerhalb von nur 6 Monaten nach Börseneinführung erreichte der BCDI-Aktienfonds ein Anlagevolumen von 100 Millionen Euro. Dieser Erfolg ist auf das transparente, regelbasierte und defensive BCDI-Anlagekonzept zurückzuführen. Denn der BCDI-Aktienfonds investiert ausschließlich und gleichgewichtet in 25 Aktien (Defensiv-Champions), die in der Vergangenheit eine sehr hohe Konstanz im Kursverlauf bewiesen haben.

Darüber hinaus zeichnen sich Defensiv-Champions durch sehr starke Marken aus, sind zumeist Marktführer und besitzen damit nachhaltige Wettbewerbsvorteile, die Investmentguru Warren Buffett als „Burggraben“ bezeichnet. Diese Unternehmen verdienen weitgehend unabhängig vom Konjunkturverlauf Geld.

Von Anfang November 2016 bis Mitte Mai 2017 gewann der BCDI-Aktienfonds rund 9% und zeigte damit die Stärke der Anlagestrategie. Von Mitte Mai bis Ende Dezember 2017 drückte der starke Euro die Aktienkurse des internationalen Portfolios. Obwohl die Eurostärke vorübergehender Natur war und sich im Laufe des Jahres sogar umzukehren scheint, musste der BCDI-Aktienfonds nach 18 Monaten eine Performance von -5,36% ausweisen. Dennoch konnten sich BCDI-Anleger freuen.

Denn bereits für das erste Geschäftsjahr erfolgte eine Ausschüttung. Je Anteil wurde (brutto) 1,42 Euro für die TM-Tranche (WKN: A2AQJY) und für die später aufgelegte R-Tranche 1,41 Euro (WKN: A2AQJX) ausbezahlt. Auf Basis des Schlusskurses zum Geschäftsjahresende entspricht dies einer (Brutto-)Rendite für jede Anteilklasse von 1,5%. Anleger, die am 25. Mai 2018 (Ex-Tag) Fondsanteile hielten, bekamen die Gutschrift am 29. Mai 2018.

Luxemburg, im Juli 2018

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

BCDI-Aktienfonds

Jahresbericht
10. Oktober 2016 (Tag der Auflegung) - 31. März 2018 ¹⁾

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse R	Anteilklasse TM
WP-Kenn-Nr.:	A2AQJX	A2AQJY
ISIN-Code:	LU1480526463	LU1480526547
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	keiner
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	1,91 % p.a. zzgl. 1.100 Euro p.M. Fixum für den Fonds	1,51 % p.a. zzgl. 1.100 Euro p.M. Fixum für den Fonds
Mindestfolgeanlage:	keine	keine
Ertragsverwendung:	ausschüttend	ausschüttend
Währung:	EUR	EUR

¹⁾ Die erste Anteilwertberechnung fand am 3. November 2016 statt.

Geografische Länderaufteilung ²⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	50,58 %
Schweiz	16,01 %
Vereinigtes Königreich	12,00 %
Deutschland	11,36 %
Frankreich	4,06 %
Spanien	3,74 %
Wertpapiervermögen	97,75 %
Bankguthaben	2,72 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,47 %
	100,00 %

²⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

BCDI-Aktienfonds

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Lebensmittel, Getränke & Tabak	23,47 %
Groß- und Einzelhandel	15,50 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	15,43 %
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	11,95 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	8,09 %
Verbraucherdienste	7,97 %
Investitionsgüter	7,43 %
Software & Dienste	3,96 %
Diversifizierte Finanzdienste	3,95 %
Wertpapiervermögen	97,75 %
Bankguthaben	2,72 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	-0,47 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Entwicklung seit Auflegung

Anteilklasse R

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
10.10.2016 ²⁾	Auflegung	-	-	100,00
31.03.2018	1,36	15.158	1.542,50	89,41

Anteilklasse TM

Datum	Netto- Fondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
10.10.2016 ³⁾	Auflegung	-	-	100,00
31.03.2018	76,82	811.753	82.324,66	94,64

²⁾ Die erste Anteilwertberechnung fand am 3. Januar 2017 statt.

³⁾ Die erste Anteilwertberechnung fand am 2. November 2016 statt.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BCDI-Aktienfonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. März 2018

	EUR
Wertpapiervermögen	76.418.975,62
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 79.412.800,93)	
Bankguthaben	2.123.563,30
Dividendenforderungen	59.442,22
Forderungen aus Absatz von Anteilen	64.167,08
Sonstige Aktiva ¹⁾	14.983,76
	<u>78.681.131,98</u>
Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen	-379.732,12
Zinsverbindlichkeiten	-2.759,33
Sonstige Passiva ²⁾	-121.380,29
	<u>-503.871,74</u>
Netto-Fondsvermögen	<u>78.177.260,24</u>

¹⁾ Diese Position enthält aktivierte Gründungskosten.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsgebühren und Taxe d'abonnement.

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse R	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	1.355.260,20 EUR
Umlaufende Anteile	15.158,459
Anteilwert	89,41 EUR
Anteilklasse TM	
Anteiliges Netto-Fondsvermögen	76.822.000,04 EUR
Umlaufende Anteile	811.753,125
Anteilwert	94,64 EUR

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BCDI-Aktienfonds

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 (Tag der Auflegung) bis zum 31. März 2018

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse TM EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00	0,00	0,00
Ordentlicher Nettoaufwand	-443.784,65	-12.368,72	-431.415,93
Ertrags- und Aufwandsausgleich	7.068,10	1.254,98	5.813,12
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	116.510.732,58	1.924.937,76	114.585.794,82
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-32.643.575,36	-382.436,90	-32.261.138,46
Realisierte Gewinne	2.495.675,11	29.272,99	2.466.402,12
Realisierte Verluste	-4.755.030,24	-68.633,23	-4.686.397,01
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	2.550.470,31	-74.462,42	2.624.932,73
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-5.544.295,61	-62.304,26	-5.481.991,35
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	78.177.260,24	1.355.260,20	76.822.000,04

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse R Stück	Anteilklasse TM Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile	19.167,499	1.128.366,164
Zurückgenommene Anteile	-4.009,040	-316.613,039
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	15.158,459	811.753,125

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BCDI-Aktienfonds

Aufwands- und Ertragsrechnung

im Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 (Tag der Auflegung) bis zum 31. März 2018

	Total EUR	Anteilklasse R EUR	Anteilklasse TM EUR
Erträge			
Dividenden	1.871.591,28	18.133,38	1.853.457,90
Bankzinsen	-21.983,35	-203,72	-21.779,63
Ertragsausgleich	-147.322,15	9.666,81	-156.988,96
Erträge insgesamt	1.702.285,78	27.596,47	1.674.689,31
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-2.867,38	-2,49	-2.864,89
Verwaltungsvergütung	-1.925.129,06	-25.363,02	-1.899.766,04
Verwahrstellenvergütung	-71.222,59	-740,10	-70.482,49
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-50.020,42	-515,73	-49.504,69
Taxe d'abonnement	-64.106,89	-638,74	-63.468,15
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-27.463,74	-276,24	-27.187,50
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-4.680,00	-79,72	-4.600,28
Register- und Transferstellenvergütung	-105.440,16	-1.133,92	-104.306,24
Staatliche Gebühren	-12.358,66	-88,70	-12.269,96
Gründungskosten	-5.526,24	-58,85	-5.467,39
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-17.509,34	-145,89	-17.363,45
Aufwandsausgleich	140.254,05	-10.921,79	151.175,84
Aufwendungen insgesamt	-2.146.070,43	-39.965,19	-2.106.105,24
Ordentlicher Nettoaufwand	-443.784,65	-12.368,72	-431.415,93
Transaktionskosten im Berichtszeitraum gesamt ²⁾	330.679,52		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		2,72 ³⁾	2,52 ⁴⁾
Laufende Kosten in Prozent ²⁾ (Für den Zeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018)		2,72	2,52
Laufende Kosten in Prozent ²⁾ (Für den Zeitraum vom 1. April 2017 bis zum 31. März 2018)		2,17	1,78
¹⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Lieferspesen.			
²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.			
³⁾ Für den Zeitraum vom 3. Januar 2017 bis zum 31. März 2018.			
⁴⁾ Für den Zeitraum vom 3. November 2016 bis zum 31. März 2018.			

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BCDI-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2018

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Deutschland								
DE0005772206	Fielmann AG	EUR	54.740	7.812	46.928	65,4500	3.071.437,60	3,93
DE0005785802	Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	EUR	83.931	49.366	34.565	82,1200	2.838.477,80	3,63
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	51.956	3.455	48.501	61,1800	2.967.291,18	3,80
							8.877.206,58	11,36
Frankreich								
FR0000121667	Essilor International S.A.	EUR	34.515	5.074	29.441	107,8000	3.173.739,80	4,06
							3.173.739,80	4,06
Schweiz								
CH0009002962	Barry Callebaut AG	CHF	1.960	0	1.960	1.840,0000	3.062.500,00	3,92
CH0010570767	Lindt & Sprüngli AG	CHF	734	56	678	5.905,0000	3.399.787,70	4,35
CH0038863350	Nestle S.A.	CHF	53.865	5.308	48.557	75,5800	3.116.455,55	3,99
CH0024638196	Schindler Holding AG	CHF	18.170	1.340	16.830	205,2000	2.932.673,23	3,75
							12.511.416,48	16,01
Spanien								
ES0148396007	Industria de Diseño Textil S.A.	EUR	115.402	637	114.765	25,4900	2.925.359,85	3,74
							2.925.359,85	3,74
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0584981064	Ball Corporation	USD	214.212	115.302	98.910	39,1900	3.138.690,61	4,01
US0846707026	Berkshire Hathaway Inc.	USD	25.309	5.904	19.405	196,6700	3.090.187,33	3,95
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc.	USD	82.968	2.660	80.308	49,2400	3.201.915,72	4,10
US1941621039	Colgate-Palmolive Co.	USD	58.639	4.187	54.452	70,8000	3.121.620,73	3,99
US2358511028	Danaher Corporation	USD	51.841	12.447	39.394	96,5200	3.078.792,62	3,94
US2788651006	Ecolab Inc.	USD	33.933	4.855	29.078	135,3100	3.185.865,73	4,08
US3377381088	Fiserv Inc.	USD	62.418	8.342	54.076	70,7400	3.097.438,25	3,96
US3703341046	General Mills Inc.	USD	76.144	6.617	69.527	44,3500	2.496.779,31	3,19
US4370761029	Home Depot Inc.	USD	28.638	8.138	20.500	174,7600	2.900.874,49	3,71
US5801351017	McDonald's Corporation	USD	28.611	4.968	23.643	158,4100	3.032.621,56	3,88
US7134481081	PepsiCo Inc.	USD	37.496	2.373	35.123	109,1800	3.105.043,84	3,97
US8725401090	TJX Co. Inc.	USD	59.080	9.755	49.325	80,6900	3.222.699,80	4,12
US88579Y1010	3M Co.	USD	22.228	5.814	16.414	216,5400	2.877.965,64	3,68
							39.550.495,63	50,58

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

BCDI-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2018

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NFV ¹⁾
Vereinigtes Königreich								
GB00BD6K4575	Compass Group Plc.	GBP	209.574	21.128	188.446	14,8500	3.195.641,32	4,09
GB0002374006	Diageo Plc.	GBP	138.599	23.156	115.443	24,0450	3.169.837,78	4,05
GB00B24CGK77	Reckitt Benckiser Group Plc.	GBP	45.609	1.579	44.030	59,9700	3.015.278,18	3,86
							9.380.757,28	12,00
Börsengehandelte Wertpapiere							76.418.975,62	97,75
Aktien, Anrechte und Genussscheine							76.418.975,62	97,75
Wertpapiervermögen							76.418.975,62	97,75
Bankguthaben - Kontokorrent							2.123.563,30	2,72
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten							-365.278,68	-0,47
Netto-Fondsvermögen in EUR							78.177.260,24	100,00

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

BCDI-Aktienfonds

Zu- und Abgänge vom 10. Oktober 2016 bis 31. März 2018

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind.

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum	Abgänge im Berichtszeitraum
Aktien, Anrechte und Genussscheine				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Dänemark				
DK0060448595	Coloplast AS	DKK	51.943	51.943
DK0060534915	Novo-Nordisk AS	DKK	120.885	120.885
Vereinigte Staaten von Amerika				
US0533321024	AutoZone Inc.	USD	7.903	7.903
US02209S1033	Altria Group Inc.	USD	68.953	68.953
US8064071025	Henry Schein Inc.	USD	48.550	48.550
US67103H1077	O'Reilly Automotive Inc.[New]	USD	22.849	22.849
US7427181091	The Procter & Gamble Co.	USD	42.617	42.617
Vereinigtes Königreich				
GB0002875804	British American Tobacco Plc.	GBP	63.639	63.639
GB00B0744B38	Bunzl Plc.	GBP	143.478	143.478
GB00BLNN3L44	Compass Group Plc.	GBP	217.957	217.957

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2018 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8757
Schweizer Franken	CHF	1	1,1776
US-Dollar	USD	1	1,2350

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „BCDI-Aktienfonds“ (der „Fonds“) wurde auf Initiative der boerse.de Finanzportal GmbH aufgelegt und wird von der IPCConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet. Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 10. Oktober 2016 in Kraft. Es wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt und ein Hinweis auf diese Hinterlegung im Recueil électronique des sociétés et associations („RESA“) veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPCConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht.

Die letzte Änderung der Satzung trat am 12. Oktober 2016 in Kraft und wurde am 10. November 2016 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82.183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE; ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Bericht wird in der Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Berichten erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satzes 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung. Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.
- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivaten) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivaten) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

- 6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Fonds separat. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.
- 7. Zum 29. März 2018 wurden die Wertpapiere des Investmentportfolios des Fonds BCDI-Aktienfonds, wie im Verkaufsprospekt beschrieben, zum letzten verfügbaren Kurs des vorhergehenden Bewertungstages (28. März 2018; letzte Nettoinventarwertberechnung zum 29. März 2018) bewertet. Aufgrund von relativ starken Marktbewegungen zum 29. März 2018 ergibt sich für den Fonds BCDI-Aktienfonds unter Zugrundelegung der Wertpapierkurse per Ultimo ein Bewertungsunterschied von EUR 606.993,51, welcher einen signifikanten Einfluss i.H.v. 0,78% auf das Netto-Fondsvermögen darstellt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a., die vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar ist. Soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen, entfällt diese Steuer für den Teil des Fondsvermögens, welcher in solche Luxemburger Investmentfonds angelegt ist.

Die Einkünfte des Fonds aus der Anlage des Fondsvermögens werden im Großherzogtum Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg ansässig sind, bzw. dort keine Betriebsstätte unterhalten, müssen auf ihre Anteile oder Erträge aus Anteilen im Großherzogtum Luxemburg darüber hinaus weder Einkommen-, Erbschaft-, noch Vermögenssteuer entrichten. Für sie gelten die jeweiligen nationalen Steuervorschriften.

Natürliche Personen, mit Wohnsitz im Großherzogtum Luxemburg, die nicht in einem anderen Staat steuerlich ansässig sind, müssen seit dem 1. Januar 2006 unter Bezugnahme auf das Luxemburger Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie auf die dort genannten Zinserträge eine abgeltende Quellensteuer in Höhe von 10% zahlen. Diese Quellensteuer kann unter bestimmten Bedingungen auch Zinserträge eines Investmentfonds betreffen. Gleichzeitig wurde im Großherzogtum Luxemburg die Vermögenssteuer abgeschafft.

Es wird den Anteilhabern empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich gegebenenfalls beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Weitere Informationen zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstäglicher NFV*)}} \times 100$$

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwaige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

* NFV = Netto-Fondsvermögen

7.) ERTRAGS-UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Anteilhaber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet hält.

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

8.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

9.) RISIKOMANAGEMENTVERFAHREN

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisiko des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagementverfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagementverfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

- **Commitment Approach:**
Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.
- **VaR-Ansatz:**
Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.
- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Ende des Berichtszeitraums gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der Fonds folgendem Risikomanagementverfahren:

OGAW	Angewendetes Risikomanagementverfahren
BCDI - Aktienfonds	Commitment Approach

Im Berichtszeitraum vom 1. April 2017 bis zum 31. März 2018 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den BCDI - Aktienfonds der Commitment Approach verwendet.

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

10.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 29. Dezember 2017 wurde der Verkaufsprospekt hinsichtlich der folgenden Punkte aktualisiert:

- Anpassung der Fondsunterlagen hinsichtlich der Aufnahme einer Mindestkapitalbeteiligungsquote i.H.v. 51% zur Qualifikation als Aktienfonds gemäß den steuerrechtlichen Kriterien des InvStRefG.
- Anpassung der Kostenübernahme durch den Fonds im Rahmen des Artikel 11 des Verwaltungsreglements.

Daneben gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse und wesentlichen Änderungen im Berichtszeitraum.

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 13. April 2018 wurde der Verkaufsprospekt hinsichtlich des folgenden Punktes aktualisiert:

- Ernennung der boerse.de Vermögensverwaltung GmbH zum Fondsmanager.

Daneben gab es keine weiteren wesentlichen Ereignisse und wesentlichen Änderungen nach dem Berichtszeitraum.

12.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen Vorschriften entspricht und wendet dieses an. Das Vergütungssystem ist so gestaltet, dass es mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar ist und weder zur Übernahme von Risiken ermutigt, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran hindert, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAWs und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für außertarifliche Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Das Jahresfestgehalt leitet sich aus dem System der Verantwortungsstufen ab: Jede, nicht einer tarifvertraglichen Regelung unterliegende Funktion, ist einer Verantwortungsstufe mit korrespondierendem Gehaltsband zugeordnet, innerhalb derer sich die Jahresfixvergütung der Funktionsinhaber bewegt. Jeder Mitarbeiter erhält einen individuellen Referenzbonus, der an die zugehörige Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft diese Referenzboni sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines Mitarbeiters das vertraglich fixierte feste Grundgehalt (Fixum) nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 65 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2017 auf 4.952.526,32 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	4.690.979,17 EUR
Variable Vergütung:	261.547,15 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	913.514,55 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

BCDI-Aktienfonds

Erläuterungen zum Jahresbericht für den Berichtszeitraum vom 10. Oktober 2016 bis zum 31. März 2018

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sowohl die Vergütungspolitik wie auch die Vergütungsvorschriften und -verfahren, die der Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. beschlossen hat umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Vergütungskontrollbericht 2017 zur Kenntnis genommen.

Es gab keine wesentlichen Änderungen an der Vergütungspolitik.

13.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG (UNGEPRÜFT)

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Berichtszeitraum des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Bericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

BCDI-Aktienfonds

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
BCDI-Aktienfonds
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxembourg

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Jahresabschluss des BCDI-Aktienfonds („der Fonds“), bestehend aus der Aufstellung des Nettofondsvermögens, des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. März 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für die Periode vom 18. Oktober 2016 (Tag der Auflegung) bis zum 31. März 2018 sowie dem Anhang mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds zum 31. März 2018 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für die Periode vom 18. Oktober 2016 (Tag der Auflegung) bis zum 31. März 2018.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss diesem Gesetz und diesen Standards wird im Abschnitt „Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen International Ethics Standards Board for Accountants' Code of Ethics for Professional Accountants („IESBA Code“) zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

BCDI-Aktienfonds

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten..

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich, für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des Réviseur d'Entreprises agréé für die Jahresabschlussprüfung

Unsere Zielsetzung ist es eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

BCDI-Aktienfonds

Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet im Bericht des „Réviseur d'Entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „Réviseur d'Entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der Anhangangaben, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 2. Juli 2018

KPMG Luxembourg, Société coopérative
Cabinet de révision agréé

M. Wirtz-Bach

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft:	IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender:	Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstands</i> DZ PRIVATBANK S.A.
Aufsichtsratsmitglieder:	Bernhard Singer Dr. Johannes Scheel
Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)	Nikolaus Rummler Michael Borelbach
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Register- und Transferstelle sowie Zentralverwaltungsstelle	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Zahlstellen: Großherzogtum Luxemburg:	DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg
Abschlussprüfer des Fonds:	KPMG Luxembourg, Société coopérative Cabinet de révision agréé 39, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft:	Ernst & Young S.A. 35E, Avenue John F. Kennedy L-1855 Luxemburg
Zusätzliche Angaben für Österreich Kreditinstitut im Sinne des §141 Abs. 1 InvFG 2011:	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien
Stelle, bei der die Anteilinhaber die vorgeschriebenen Informationen im Sinne des §141 InvFG 2011 beziehen können:	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien
Inländischer steuerlicher Vertreter im Sinne des §186 Abs. 2	Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG Am Belvedere 1 A-1100 Wien

